

Freizeitstomp

Es ist vier Uhr. Und du willst nur
noch eines: raus! Du willst nach Haus.
Die Arbeit ist vorbei, jetzt hast du endlich frei.
Du willst nach Haus.

Es ist so weit. Jetzt hast du Zeit.
Da klingelt schon das Telefon:
„Ich möchte gern mit dir ...“, „Willst du heut’ mit mir ...“
Die Freizeit, die Freizeit ruft.

Du kannst ins Kino, ins Theater, in die Disco gehen.
Du kannst lesen, joggen und mit Freunden essen gehen.
Du kannst Tennis spielen, schwimmen und zum Fußballspiel mit Franz.
Mit Klaus und Inge Karten spielen, ins Konzert mit Hans.
Jetzt darfst du alles tun, da kannst du doch nicht ruh’n.
Die Freizeit, die Freizeit ist schön.

Der Wecker klingelt, du musst raus,
um sieben gehst du aus dem Haus.
Die Arbeit ruft, du bist kaputt,
der Freizeitstress tut dir nicht gut.
Der Tag ist lang, und dann ...

Es ist vier Uhr.
Und du willst nur noch eines: raus!
Du willst nach Haus.
Die Arbeit ist vorbei,
jetzt hast du endlich frei.
Du willst nach Haus.